

Amtsblatt

des Amtes Ziesar

29. Jahrgang

Sonnabend, den 4. Juni 2022

Nummer 6 | Woche 22



IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag, Druck und Anzeigen: Heimatblatt Brandenburg Verlag, Wertstraße 2, 10557 Berlin, www.heimatblatt.de
Verantwortlich für den Gesamthalt: Ines Thomas (V. i. S. d. P.)

Herausgeber für den amtlichen Teil: Amt Ziesar, Der Amtsdirektor, Mühlentor 15A, 14793 Ziesar, Telefon (03 38 30) 65 40, Fax (03 38 30) 2 82, E-Mail: amt@ziesar.de

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf in ausreichender Auflage. Jahresabonnement bei Postbezug: 30,00 Euro,
Einzelbezug bei Postzustellung: 2,50 Euro, Amt Ziesar, Mühlentor 15 A, 14793 Ziesar

Amtlicher Teil – Öffentliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Bekanntmachungen

- Haushaltssatzung der Stadt Ziesar für das Haushaltsjahr 2022Seite 2
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung ZiesarSeite 3
- Anhörungsverfahren zur Planfeststellung für das Vorhaben beidseitige Erweiterung der Tank- und Rastanlage Buckautal an der BAB....Seite 4
- Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Ziesar (Korrektur der Tagesordnung)Seite 4
- Information des WAZVSeite 5

Ende des amtlichen Teils

**Bekanntmachungsanordnung zum Beschluss Nr. 97 vom 26.04.2022
der Stadtverordnetenversammlung Ziesar**

Die Haushaltssatzung der Stadt Ziesar für das Haushaltsjahr 2022 wird öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan liegt während der Dienstzeiten in der Verwaltung des Amtes Ziesar, Kämmererei, Mühlentor 15 A, 14793 Ziesar sowie zu den Sprechzeiten im Büro des Bürgermeisters zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Ziesar, 19.05.2022

Bartels
Amtdirektor

Haushaltssatzung der Stadt Ziesar für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Ziesar vom 26.04.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2022** wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	5.341.200 €
ordentlichen Aufwendungen auf	5.464.400 €
ordentliches Ergebnis	-123.200 €
außerordentlichen Erträge auf	283.200 €
außerordentlichen Aufwendungen auf	283.200 €
außerordentliches Ergebnis	0 €

2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	6.630.500 €
Auszahlungen auf	7.855.000 €
Finanzmittelüberschuss/fehlbetrag	-1.224.500 €

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.796.600 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.765.400 €

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.833.900 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.007.900 €

Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	81.700 €

Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €
Auszahlung an Liquiditätsreserven	0 €

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite** deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt auf: **0 €**

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen** zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird festgesetzt auf: **0 €**

§ 4

Die Steuerersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	512 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	400 %
2. Gewerbesteuer	320 %

Amtlicher Teil – Öffentliche Bekanntmachungen

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird festgesetzt auf: **4.000 €**
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird festgesetzt auf: **6.000 €**
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedarf, wird festgesetzt auf: **5.000 €**
4. Die Wertgrenze, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
 - a) Entstehung eines bzw. Erhöhung des Fehlbetrages auf **100.000 €**
 - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf **5 %** der Aufwendungen oder Auszahlungen festgesetzt.
5. Nicht zahlungswirksame außer- und überplanmäßige Aufwendungen sind von den Wertgrenzen nach § 5 Nr. 3 und 4 b) ausgeschlossen und werden vom Amtsdirektor genehmigt.
6. Alle außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die durch eine Berichtigung von Kontenzuordnungen entstehen und das Ergebnis nicht beeinflussen, können unabhängig von den Wertgrenzen nach § 5 Nr. 3 und 4 b) erfolgen.

§ 6

Haushaltssicherungskonzept
entfällt

§ 7

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistungen von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf: **600.000 €**

Ziesar, den 23.03.2022

festgestellt
Bartels
Amtsdirektor

aufgestellt
Tischer
Leiter Kämmererei

Ziesar, den 26.04.2022

Bartels
Amtsdirektor

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung Ziesar vom 26.04.2022

Beschluss Nr. 97

Haushaltssatzung der Stadt Ziesar für das Haushaltsjahr 2022
(einstimmig beschlossen mit 12 Ja-Stimmen)

Beschluss Nr. 98

Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Ziesar für die Überlassung von Veranstaltungsräumlichkeiten und -plätzen
(abgelehnt)

Beschluss Nr. 99

Änderung des Geltungsbereiches der 2. Änderung des FNP der Stadt Ziesar im Bereich des B-Planes „Freiflächenphotovoltaikanlage Köpernitz“
(einstimmig beschlossen mit 12 Ja-Stimmen)

Beschluss Nr. 100

Aufstellungsbeschluss für den B-Plan „Petritor SW“ der Stadt Ziesar
(einstimmig beschlossen mit 12 Ja-Stimmen)

Beschluss Nr. 101

Beschluss über die grundsätzliche Zustimmung zu einer Bebauung gem. Teilungsplan im Bereich Gartenstraße/Ecke Am Bahnhof
(beschlossen mit 11 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung)

Beschluss Nr. 102

Beschluss über die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gem. §§ 3 und 4 BauGB zum Vorentwurf der 4. Änderung des FNP der Stadt Ziesar vorgebrachten Belange
(einstimmig beschlossen mit 12 Ja-Stimmen)

Beschluss Nr. 103

Beschluss zur Billigung und Offenlage des Entwurfs der 4. Änderung des FNP der Stadt Ziesar im Bereich des vorhabenbezogenen B-Planes „Sondergebiet Solarenergie westlich Köpernitz“
(beschlossen mit 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme)

Beschluss Nr. 104

Beitritt in den Tourismusverband „Fläming e.V.“
(einstimmig beschlossen mit 12 Ja-Stimmen)

Beschluss Nr. 105

Nachfolge-Vertreter für die Verbandsversammlung des WAZV „Ziesar“
(einstimmig beschlossen mit 12 Ja-Stimmen)

Beschluss Nr. 106

Beschluss über die grundsätzliche Zustimmung zum Verkauf von Flächen für die Errichtung eines SB-Marktes
(einstimmig beschlossen mit 12 Ja-Stimmen)

(Alle Beschlüsse können beim Bürgermeister der betreffenden Gemeinden bzw. im Sekretariat des Amtsdirektors und Beschlüsse des WAZV „Ziesar“ im Büro des WAZV „Ziesar“ in der Gemeinde Görzke zu den Sprechzeiten eingesehen werden.)

Amtlicher Teil – Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung zum Anhörungsverfahren zur Planfeststellung für das Vorhaben beidseitige Erweiterung der Tank- und Rastanlage Buckautal an der BAB

Im weiteren Verlauf des Anhörungsverfahrens zu der oben angeführten Baumaßnahme wird ein

Erörterungstermin

über die vorgebrachten Stellungnahmen und Einwendungen durchgeführt.

Die Erörterung findet statt am: 29. Juni 2022

um: 10.30 Uhr

im: Bischofsresidenz Burg Ziesar

Ort: Mühlentor 15A, 14793 Ziesar, Burgsaal

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange von dem Vorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde (Landesamt für Bauen und Verkehr, Dezernat 21, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten) zu geben.

Wir weisen darauf hin, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann. Nicht fristgerecht, z. B. im Erörterungstermin erstmalig erhobene Einwendungen, werden nicht berücksichtigt. Das Anhörungsverfahren ist mit dem Schluss der Verhandlung beendet.

Kosten, die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch eine Vertreterbestellung entstehen, werden nicht erstattet.

Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

Wegen der Nichtöffentlichkeit des Erörterungstermins wird eine Eingangskontrolle durchgeführt. Die Teilnahmeberechtigung ist durch Vorlage der den Einwendern übersandten Einladung in Verbindung mit dem Personalausweis oder in anderer geeigneter Weise nachzuweisen.

Zum Schutz der Teilnehmer am Erörterungstermin vor einer weiteren Ausbreitung des Coronavirus (SARS-CoV-2) bitten wir um Einhaltung der allgemeinen Hygieneempfehlungen und Abstandsregeln des Robert-Koch-Institutes und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Diese Bekanntmachung ist gemäß § 27a VwVfG auch im Internet unter www.LBV.brandenburg.de Aufgaben → Planfeststellung → Erörterungstermine einsehbar.

Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde (Landesamt für Bauen und Verkehr, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten und des Datenschutzbeauftragten: Landesamt für Bauen und Verkehr, Herr Böttner, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten, E-Mail: LBV-DSB@lbv.brandenburg.de, Telefon: 03342 4266–1500) gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang der Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Absatz 1 Satz 1 lit. c DSGVO. Der Vorhabenträger, Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH (DEGES), und dessen Beauftragte sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet. Werden personenbezogene Daten verarbeitet, so hat der Betroffene das Recht, Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht ihm ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangt sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt werden (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Einladung zur Jahreshauptversammlung und zur Jagdpachtauszahlung der Jagdgenossenschaft Ziesar

Alle Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Flächen in der Gemarkung Ziesar sind zur Jahreshauptversammlung und zur Jagdpachtauszahlung am **Donnerstag, den 30.06.2022, um 17.30 Uhr, im Burgsaal der Stadt Ziesar, Mühlentor 15 A, 14793 Ziesar**, einladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Kassenprüfers

6. Entlastung des Vorstandes, des Kassenführers sowie der Kassenprüfer für 2021/2022
7. Bestätigung des Haushaltsplanes 2022/2023
8. Beschluss zur Höhe der Pachtauszahlung 2020/2021
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Sonstiges
11. Schlusswort durch den Vorsitzenden
12. Auszahlung der Jagdpacht für das letzte Jahr 2020/2021

Elard von Gottberg
Vorsitzender

Amtlicher Teil – Öffentliche Bekanntmachungen**Information des WAZV – Wasser- und Abwasserzweckverband „Ziesar“****Hinweis zur Fäkalienabfuhr**

Sehr geehrte Anschlussnehmerinnen und Anschlussnehmer,

die vom WAZV „Ziesar“ beauftragte Abwasserentsorgungsfirma Ruppin hat ihren routinemäßigen Entleerungszyklus (Dauerauftrag) mit den Eigentümern abgestimmt.

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie bei längerer Abwesenheit z. B. Urlaub darum bitten eine kurze Information an das Abfuhrunternehmen Ruppin, Tel.-Nr. 033207/ 50565 anzuzeigen, um eine ökonomische und ökologische Routenplanung der Abwasserentsorgung per Achse durch die Abwasserentsorgungsfirma zu ermöglichen.

Wir möchten dadurch kostenintensive Leerfahrten, die durch gar kein bis wenig anfallendes Abwasser in dieser Urlaubs- bzw. Abwesenheit entstehen, vermeiden.

Bartels
Verbandsvorsteher

– Ende des amtlichen Teils –

WEGWEISER AMT ZIESAR

↳ Ansprechpartner im Amt Ziesar

Mühlentor 15 A, 14793 Ziesar,
 ☎ 033830/6540, Telefax 033830/282, E-Mail: amt@amt-ziesar.de

Sprechzeiten:

DI 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
 DO 09:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr
 sowie nach Terminvereinbarung

Amtsleiter	Norbert Bartels	☎ 033830/654208
Sekretariat	Monika Jänicke	☎ 033830/654209

(amt@amt-ziesar.de)

Fachbereich: Amt für Ordnung und Soziales

Eva Friedrich	Leiterin	☎ 033830/654204
---------------	----------	-----------------

(e.friedrich@amt-ziesar.de)

Kindertagesstätten und Schulen

Mandy Müller (m.mueller@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654206
--	-----------------

Allgemeine Verwaltung

Gerlinde Schweichheimer	☎ 033830/654205
-------------------------	-----------------

(g.schweichheimer@amt-ziesar.de)

Saalvermietung der Stadt Ziesar

Bettina Gobel	☎ 0160/1711288
---------------	----------------

Annahme von Anmeldungen
 MO – DO von 16.00 bis 18.00 Uhr

Lohnbuchhaltung

Ellen Heinitz (e.heinitz@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654203
---	-----------------

Allgemeines Ordnungswesen

Gewerbeamt

Maria Ellermann (m.ellermann@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654107
---	-----------------

Allgemeines Ordnungswesen

Brand- und Katastrophenschutz

Ulrike Müller (u.mueller@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654106
---	-----------------

Einwohnermeldeamt

Gabriela Schmücker (g.schmuecker@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654105
---	-----------------

Standesamt

Viola Schröder (v.schroeder@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654104
--	-----------------

Fachbereich: Kämmerei

Gabi Tischer	Leiterin	☎ 033830/654222
--------------	----------	-----------------

(g.tischer@amt-ziesar.de)

Zentrale Buchhaltung

Christian Eichelmann (c.eichelmann@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654223
---	-----------------

Amtskasse

Sandra Exner (Elternzeit)	☎ 033830/654234
---------------------------	-----------------

Vertretung: Pauline Bab (p.bab@amt-ziesar.de)

Sarah Prill (Elternzeit)	☎ 033830/654224
--------------------------	-----------------

Steuern, Abgaben, Pachten

Tina Gobel (tina.gobel@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654221
---------------------------------------	-----------------

Vollstreckung/Geschäftsbuchhaltung

Kerstin Stengl (k.stengl@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654219
---	-----------------

Fachbereich: Bauamt

Leiter Bauamt und Bereich Liegenschaften

Norbert Bartels	☎ 033830/654208
-----------------	-----------------

Umsetzung kommunaler Baumaßnahmen, Städtebausanierung, Bauanträge

Susann Wöhling-Brandt (s.woehling@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654212
Michael Stingl (m.stingl@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654218

allg. Bauwesen

Sina Gehlhaar (s.gehlhaar@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654213
--	-----------------

↳ Amtsbibliothek und Fachbibliothek für Kirchen- und Kulturgeschichte

Mühlentor 15 A, 14793 Ziesar | Julia Stingl, ☎ 033830/128998,
 bibliothek-ziesar@web.de

Öffnungszeiten:

DI 10:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
 DO 13:00–17:00 Uhr
 FR 13:00–16:00 Uhr

Amtsbibliothek – Außenstelle Görzke:

Nonnenheider Weg 3, 14828 Görzke
Öffnungszeiten: MO 11:30–14:30 Uhr

↳ Amtsblatt

Annahme von Beiträgen:

Sekretariat des Amtsdirektors Monika Jänicke ☎ 033830/654209
 sowie unter der E-Mail-Adresse: amt@amt-ziesar.de

Annahme von Anzeigen: ☎ 030/57795767

Tel./Fax: 033849/50629 oder per E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

↳ Fundbüro

Viola Schröder (v.schroeder@amt-ziesar.de)	☎ 033830/654104
--	-----------------

↳ Tourismus-Information und Museum

☎ 033830/12735, E-Mail: info@burg-ziesar.de

Öffnungszeiten:

März und April	10:00 – 16:00 Uhr	Dienstag bis Sonntag
Mai bis September	10:00 – 17:00 Uhr	Dienstag bis Sonntag
Oktober bis November	10:00 – 16:00 Uhr	Dienstag bis Sonntag

↳ Heimatmuseum

Öffnungszeiten: Jeden 1. Sonntag im Monat 13:00–17:00 Uhr

↳ Schiedsstelle des Amtes Ziesar

Frau Rennebarth ☎ 015256212754

↳ Weitere Dienste und Ämter

WAZV „Ziesar“

STADT ZIESAR, GEMEINDEN BUCKAUTAL, GÖRZKE, GRÄBEN, WENZLOW UND WOLLIN:

- Fragen zu Gebührenabrechnungen:
 ☎ 033847/900060, Fax: 033847/900063
- Fragen zu technischen Angelegenheiten:
 ☎ 033847/40036, Handy: 0172/8993210, hildebrandt@wazv-ziesar.de

Bereitschaftsdienst (bei Havarien und Störungen): ☎ 0172/8993210

- Mobile Schmutzwasserentsorgung (Fäkalienabfuhr):
 Abwasserentsorgung Peter Rupp, Damsdorfer Weg 2,
 14550 Groß Kreuz OT Jeserig, ☎ 033207/50565, Fax: 033207/54563

E.DIS AG – Störungsmeldungen bei Stromausfall

☎ 03361/7332333

Polizei-Posten Ziesar

☎ 033830/210, Sprechzeit: DI 15:30–17:30 Uhr

Polizei Brandenburg

☎ 03381/5600

Polizei Bad Belzig

☎ 033841/550

Bundesagentur für Arbeit

Kirchhofstraße 39–42, 14776 Brandenburg, ☎ 0800/4555500

Jobcenter Landkreis Potsdam-Mittelmark (ALG II)

Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg, ☎ 033841/91800

Finanzamt

14770 Brandenburg, Magdeburger Str. 46, ☎ 03381/397199

Sprechzeit: MO, MI, DO, FR 08:00–12:00 Uhr

DI 08:00–18:00 Uhr

WEGWEISER AMT ZIESAR

Grundbuchamt

14770 Brandenburg, Magdeburger Str. 47, ☎ 03381/398500
Sprechzeit: MO, DO, FR 09:00–12:00 Uhr
DI 09:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle der Stadt Brandenburg an der Havel

(auch zuständig für das Amt Ziesar)
14770 Brandenburg, Friedrich-Franz-Straße 19, TGZ, ☎ 03381/583250
Öffnungszeiten: MO, MI, FR 07:30–12:00 Uhr
DI, DO 07:30–12:00 Uhr und 13:00–17:00 Uhr

Wohnungsbaugesellschaft Ziesar mbH

☎ 033830/6670

APM-Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark

Entsorgung von Sperrmüll und Elektrogeräten:
☎ 033843/30678 – Service-Hotline ☎ 0800/1837646

Telefonseelsorge

☎ 0800/1110111 und ☎ 0800/1110222 (bundesweit kostenfrei)

Sprechzeiten vom Jugendamt Potsdam-Mittelmark

im Rathaus der Stadt Ziesar, Breiter Weg 32
Mittwoch, 8. Juni, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr

Information aus dem Bauamt

Herr Schmidt vom Sanierungsträger der Stadt Ziesar der ews Stadt-
sanierungsgesellschaft mbH, führt Sprechstunden zu Fragen der Stadt-
sanierung durch. Vormittags können Sachverhalte gemeinsam mit der
Denkmalbehörde erörtert werden. Sachverhalte für Grundstücke im
Sanierungsgebiet Ziesar, die ohne die Einbeziehung der Denkmalbehörde
zu klären sind, können nachmittags besprochen werden.

Nächster Termin:

Dienstag, 07.06.2022	09.30 – 12.00 Uhr	Denkmalpflege
	13.00 – 15.00 Uhr	ews

Termine vereinbaren Sie bitte mit dem Bauamt des Amtes Ziesar unter der
Rufnummer 033830/654212.

Bartels, Amtsdirektor

Entsorgungstermine im Juni

ABHOLTERMINE

HAUSMÜLL	PAPIERTONNE
----------	-------------

Ziesar, Köpernitz, Herrenmühle, Bücknitz, Glienecke, Grebs, Buckau, Dretzen, Steinberg, Gräben, Dahlen, Wollin, Wenzlow, Grüningen, Boecke	
07.06.	20.06.
20.06.	

Görzke, Dangelsdorf, Börnecke, Hohenlobbese, Wutzow, Rottstock

15.06.	15.06.
29.06.	

ABHOLTERMINE GELBE TONNE

Ziesar, Herrenmühle, Bücknitz, Glienecke, Grebs, Wollin, Wenzlow, Grüningen, Boecke, Steinberg

07.06.
21.06.

Buckau, Dretzen, Köpernitz, Görzke, Dangelsdorf, Börnecke, Hohenlobbese, Wutzow, Gräben, Rottstock, Dahlen

09.06.
23.06.

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr!

Wasser- und Bodenanalysen

Am **Dienstag, den 21. Juni** bietet die **AfU e. V.** die Möglichkeit, in der Zeit **von 16.15 bis 17.15 Uhr in Ziesar, im Rathaus, Breiter Weg 32**

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag

kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf

verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegenge-

nommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Thomas-Müntzer-Schulzentrum Ziesar-Görzke informiert

Einladung zur 4. Betriebskontaktmesse des Thomas-Müntzer-Schulzentrum Ziesar-Görzke

Sehr geehrte Gewerbetreibende, sehr geehrte Ausbilder, wir, das Thomas-Müntzer-Schulzentrum Ziesar-Görzke veranstalten **am Mittwoch, dem 7. September in der Zeit von 09:30 bis 13:30 Uhr** auf der Burg in Ziesar unsere vierte eigene Betriebskontaktmesse.

Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein, Ihren Betrieb, die Ausbildungsberufe und Möglichkeiten der Praktika bei Ihnen vorzustellen. Seit nun mehr als sechs Jahren ist es unser Ziel, nicht nur den Schüler*innen sondern auch interessierten Bürgern aus

Ziesar und Umgebung Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten aus dem Umfeld von Ziesar aufzuzeigen, um das Abwandern von Jugendlichen zu stoppen und die ländliche Region zu beleben. Wir würden uns sehr freuen, Sie am 7. September auf dem

Burghof Mühlentor 15 a in Ziesar begrüßen zu dürfen.

Das Anmeldeformular zur 4. Betriebskontaktmesse befindet sich auf unserer Homepage.

K. Vogt
Schulleiterin

Das Amt Ziesar vor 20 Jahren und vor 10 Jahren

Schlagzeilen aus der MAZ

Juni 2002

5. Juni 2002

Historischer Tag für Ziesar

Förderbescheid über 2,6 Millionen Euro für Burgsanierung übergeben

Abschied für Aussiedler

Die Gemeinde Rottstock verabschiedet am Sonntag die Aussiedler, die seit mehreren Jahren im Ortsteil Struvenberg gelebt haben. Wie der Landkurier berichtete, wird dieses Heim jetzt geschlossen.

7. Juni 2002

Rottstock gibt freiwillig nicht auf

Gemeinde will auf keinen Fall nach Görzke/Unterschriften-sammlungen geplant

13. Juni 2002

Erst sollen die Kosten auf den Tisch

Über den B-Plan Weinberg in Ziesar ist das letzte Wort noch nicht gesprochen

18. Juni 2002

In Bücknitz ist was faul

Klagen über Gestank aus dem Kanalnetz/Zweckverband sucht nach Abhilfe

21. Juni 2002

Jugendliche haben allein den Hut auf

Gräben: Pachtvertrag für Klub-Container

27. Juni 2002

Denkmalschutz im Wald

10 000 Euro für Erhalt der Kirchenruine Dangelsdorf

29./30. Juni 2002

Damit Euro aufs Wolliner Kirchendach regnen

Spendenaktion im Dorf läuft noch bis heute/Kassensturz wird Sonntagabend gemacht

Juni 2012

2./3. Juni 2012

Hilfe für kleine Kirche

Bund unterstützt Dachsanierung in Grüningen mit 50 000 Euro

12. Juni 2012

Bewegung in Buckau

In die Sache mit dem Baustopp an der Buckauer Dorfkirche kommt weiter Bewegung. Nachdem die Dachdecker ihre Arbeit wieder aufnehmen durften, deutet sich eine Fortsetzung der Restaurierung an.

14. Juni 2012

Kreis hebt Baustopp in Buckau auf

Sanierung der Kirche kann weitergehen

15. Juni 2012

Banküberfall in Görzke

Zwei Männer haben gestern Nachmittag in Görzke die Sparkasse überfallen.

19. Juni 2012

Zu Gast bei Wanderfreunden

112. Deutscher Wandertag: In

dieser Woche werden zehntausende Besucher im Fläming samt seinen Ausläufern erwartet

27. Juni 2012

Weiter runter geht nicht mehr

90 Prozent Rabatt bei Schlecker/ In Ziesar ist heute Schluss für immer

28. Juni 2012

Der Fernsprecher bleibt in Ziesar

Die letzte Telefonzelle in Ziesar bleibt wo sie ist. Den Wunsch der Deutschen Telekom, den Fernsprecher abbauen zu dürfen, lehnte die Stadtverordnetenversammlung ab.

29. Juni 2012

Ziesar hat 32 Einwohner mehr

Neue Wohnstätte für behinderte Menschen am Frauentor eröffnet

Hoch schießt die Fontäne der empörrten Stadtpolitiker

Keiner weiß so recht, was aus dem Parkbrunnen werden soll

Gartenspaziergänge Schlosspark Wiesenburg

4. Juni

„Der Garten im Wandel – Historisches bewahren und Neues versuchen“

Gärten und Parkanlagen waren seit ihrer Entstehung einem stetigen Wandel unterlegen. Waren es einst wechselnde Gartenstile, die zu umfassenden Veränderungen in den Anlagen führten, so ist es heute der nicht mehr zu leugnende Klimawandel. Unsere Gärten sind hiervon besonders betroffen, nehmen aber gleichzeitig auch eine zentrale Stellung im Sinne des Klimaschutzes ein. Begleiten Sie uns durch den Schlosspark Wiesenburg und erfahren Sie, vor welche Fragen und Probleme uns der Erhalt des Gartens stellt und wie mögliche Lösungen aussehen können. Der Spaziergang findet im Rahmen des diesjährigen

RENDEZVOUS IM GARTEN

unter dem Motto ‚Gärten gestalten Klima‘ statt. Dieses länderübergreifende Projekt wurde initiiert von der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V. (DGGL).

Weitere Informationen unter www.rendezvousimgarten.de
Treffpunkt: 4. Juni, 14.00 Uhr, Parkeingang Parkplatz vor Grundschule „Am Schlosspark Wiesenburg“, Parkstraße, 14827 Wiesenburg
Dauer: ca 2 Stunden,
Kosten: kostenfreie Veranstaltung,
Veranstalter: Stiftung Schlosspark Wiesenburg
Durchführende: Ulrich Jarke (Parkleiter Schlosspark Wiesenburg), Juliane Heinrich

19. Juni

„Kein Röslein ohne Läuschen – ein Parkspaziergang mit Wilhelm Busch“

Jeder kennt Wilhelm Buschs mal humorvolle, mal poetische Gedichte, doch kaum jemand weiß, dass der Dichter auch ein großer Gartenfreund war. Und so wundert es nicht, dass er sich an diesem Frühsommertag im Schlosspark Wiesenburg eingefunden hat, um hier einmal ausgiebig spazieren zu gehen. Und dabei lässt er sich gern von Ihnen begleiten! In humorvollen Reimen plaudert Markus Veith alias Wilhelm Busch aus seinem Leben, von seiner Arbeit, dem Schreiben und dem Malen. Er philosophiert über die Natur und lässt einige Figuren seiner Bildergeschichte lebendig werden. So

sorgen Max und Moritz, Balduin Bählmann, der Maulwurf, der Vogel auf dem Leim u. a. für ein besonderes Park-Erlebnis.

Treffpunkt: die Veranstaltung findet an diesem Tag zweimal statt. Beginn: 14 Uhr und 17 Uhr, Schlossstraße, 14827 Wiesenburg
Dauer: ca 2 Stunden,
Kosten: 15,00 Euro p. P. (Kinder bis einschl. 14 Jahre frei),
Veranstalter: Parkförderverein Schlosspark Wiesenburg
Durchführende: Markus Veith, www.veithstanz.de

Für beide Veranstaltungen wird um Anmeldung gebeten.

INFO

Anmeldung und weitere Informationen unter www.schlosspark-wiesenburg.de oder ☎ 033847 908836

600 Jahre Bücknitz

24.- 25. Juni 2022

im Festzelt auf dem Sportplatz



24. Juni ab 21 Uhr Disko mit DJ Biene
25. Juni ab 13 Uhr buntes Programm für Jung und Alt,
 Blasorchester Ziesar, Frank von der Spree, Seifenblasenkünstler, die Beelitzer
 Zimmermänner, Programm der Grundschule Ziesar, große Hüpfburg,
 Kutschfahrten, Bogenschießen, Strohrutsche, Bullenreiten, Kegeln, Kinderspiele
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
ab 20 Uhr Livemusik mit Reesdorfer
 Mitteltann und Gruppe PAN aus Magdeburg,
Lasershow
Wir freuen uns auf unsere Gäste!
Der Eintritt ist frei!

IMPRESSUM AMTSBLATT DES AMTES ZIESAR

Herausgeber und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
 Telefon (030) 28 09 93 45,
 E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:

Amt Ziesar, Der Amtsdirektor Mühltentor 15 A, 14793 Ziesar,
 Telefon: (03 38 30) 65 40, Fax: (03 38 30) 2 82, E-Mail: amt@ziesar.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **2. Juli 2022**.
 Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **16. Juni 2022**.



*Arbeitsrecht
 Betreuungsrecht
 Erbrecht
 *Familienrecht
 Strafrecht
 *Verkehrsrecht
 Vertragsrecht

STASCHE & BUCHHOLZ

Rechtsanwälte . Fachanwälte*

033830/60753
 Buckau bei Ziesar

03381/804200
 Brandenburg/OT Kirchmöser

www.stasche-buchholz.de

22 Jahre

Dachdeckerei
PETERS

Ihr DACH in guten Händen.

- Ausführung aller Dacharbeiten auch Reparaturen
- Bauklempnerarbeiten
- Schornsteinkopfsanierung
- Zimmererarbeiten
- Dämmarbeiten

Meisterbetrieb

Inh. Manuela Peters

Mühltentor 18 · **14793 Ziesar** · Telefon: (03 38 30) 612 23
 Funk: (0172) 936 33 22

www.dachdeckerei-ziesar.de • info@dachdeckerei-ziesar.de



Hallo, liebe Gäste, die ihr wart auf meinem



Geburtstagsfeste!

Aus fern' und nah' waren die vielen Gratulanten da
 und brachten gute Wünsche und Geschenke dar.

Es war ein Fest fröhlich und fein,
 wie es konnte nicht besser sein.

Bedanken möchte ich mich bei meiner Familie,
 Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten,
 unserem Sportverein und der Gymnastikgruppe,

den Görzker Wasserratten,
 den ehemaligen Arbeitskolleginnen,
 den ehemaligen Kindergartenkindern,
 den fleißigen Zuckerbäckerinnen, der Kita Görzke,
 der Gemeinde Görzke

und dem Team der Gaststätte „Zur Burg“
 für die vorzügliche Bewirtung.

Eine große Überraschung kam zur Tür herein:
 Christian Ryll mit dem Akkordeon und hintereinander:
 der Flämingchor ganz fein.

Wir haben gesungen, geschunkelt, getanzt und gelacht.

Es hat allen viel Freude gemacht.

Danke dafür und weiter so, dann macht ihr
 bestimmt noch viele Menschen froh.

Herzlichen Dank sagt das Geburtstagskind

Edita Tyralla

Görzke, im Mai 2022



Vor hundert Jahren ... Juni 1922

... aus dem „Anzeiger für Ziesar und die umliegenden Ortschaften“

Donnerstag, den 1. Juni 1922

Ziesar. Wir klagen oft genug über die **Witterung**, aber der große Wettermacher Petrus hat auch allen Anlaß, über uns Menschenkinder den Kopf zu schütteln. Kaum ist es nun für die schöne Pflanzzeit wirklich warm geworden, so fängt schon das Stöhnen an: „O, wie ist es heiß!“ Und was haben wir im letzten halben Jahr über Kühle und Kälte gescholten? Richten wir uns mit der Kleidung und dem Zimmerlüften ein und freuen wir uns, daß wir endlich haben, was wir so lange gewünscht. Eine Woche Gewöhnung macht alles so, wie es sein soll. Der Humor hilft über das letzte fort. Viele denken gar nicht daran, daß wir in vier Wochen schon den längsten Tag im Jahre haben; dann geht es wieder abwärts.

Donnerstag, den 8. Juni 1922

150 Mark zahle ich dem, der

mir denjenigen nachweist, welcher mir am 1. Pflanztag auf meiner Feinerwiese 165 qm Gras abgemäht hat. Mühlenbesitzer Krüger, Bücknitz.

Dienstag, den 13. Juni 1922

Ziesar, 10. Juni. Abgabe elektrischen Kraftstroms. In einer gestern hier stattgefundenen Besprechung zwischen der Stadtvertretung und den Motorenbesitzern wurde die Notwendigkeit betont, im Interesse der Wirtschaftlichkeit des Betriebes die Abgabe von Kraftstrom auf gewisse Stunden zu beschränken. Dabei soll natürlich auf die Interessen der Abnehmer nach Möglichkeit Bedacht genommen werden. Man verständigte sich schließlich dahin, daß die Abgabe des Stromes von jetzt ab von 7 Uhr morgens bis 12 Uhr mittags und von 1 bis 6 Uhr nachmittags erfolgen soll. Um zur Erntezeit den Landwirten Gelegenheit zum Dreschen zu

geben, soll dann während etwa 14 Tage von morgens 6 bis 12 und nachmittags von 1 bis 7 Uhr Strom abgegeben werden. – Mit eindringlichem Ernst vertrat die Versammlung den Standpunkt, diejenigen Stromabnehmer, die, wie wiederholt geschehen, außerhalb der festgesetzten Zeiten den Motor in Gang setzen und dadurch das Werk ganz außerordentlich schädigen, da der Strom dann aus der Batterie entnommen wird, mit einer Geldstrafe zu belegen. Es wurde beschlossen, im Übertretungsfall für die Pferdekraft 100 Mk. Strafe zu erheben; weitere schärfere Maßnahmen bleiben vorbehalten. Im Interesse der Erhaltung unseres Elektrizitätswerkes, bzw. der Batterie, deren Erneuerung schon viele Tausend gekostet hat und die ja nur zur Abgabe von Lichtstrom dient, liegt es unbedingt, die gegebene Vorschrift zu befolgen. (.....)

Donnerstag, den 15. Juni 1922

Der Kaninchenzuchtverein für Ziesar und Umgegend hält am Sonntag, den 18. d. M., seine **1. Kaninchenschau** im Garten des Herrn Runge, hierselbst, ab, verbunden mit Produktausstellung. Eröffnung vormittags 10 Uhr. Hierzu ladet freundlichst ein Der Vorstand.

Donnerstag, den 22. Juni 1922

Westbahnhof, Ziesar. Am Sonntag, den 25. Juni, ab 4 Uhr nachmittags: **Garten-Konzert** ausgeführt von Mitgliedern der Orchester-Vereinigung. Eintritt frei. Abends Illuminierung des Gartens. Für prompte Bedienung und genügende Sitzgelegenheit ist gesorgt. Um zahlreichen Besuch bittet E. Conert.

Aufruf an alle Veranstalter und Vereine

Wir möchten einen monatlichen Veranstaltungskalender erstellen, der dann im Amtsblatt veröffentlicht werden soll. Bitte teilen Sie der Tourist-Information Ihre geplanten Veranstaltungen mit.

Sie erreichen uns unter info@burg-ziesar.de oder telefonisch unter 033830/12735.

Susann Elster

Tourist-Info-Burgmuseum Ziesar

Das **Amtsblatt des Amtes Ziesar** erscheint monatlich in einer Auflage von 3.100 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

• Bad Belzig Journal mit Amtsblatt	6.000 Exemplare
• Flämingbote – Amtsblatt für Brück, Niemeck und Wiesenburg	10.200 Exemplare
• Gemeindebote Groß Kreutz (Havel) mit Amtsblatt	4.000 Exemplare
• Amtsnachrichten Wusterwitz mit Amtsblatt	2.600 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter www.heimatblatt.de

**Suche
Mehrfamilienhaus von
Privat ab 500 m²
Wohnfläche**

**Tel.:
0331 / 28 12 98 44**



Wegener

Ihr professioneller IT Service Partner

Hendrik Wegener

Schulstraße 15
14793 Ziesar

Telefon 033830 / 62016
Mobil 0160 / 94718408
Email info@wegener-it-service.de

PC – Service
Datensicherheit
Telekommunikation und Internet
Verkauf von Hardware, Software
und Verbrauchsmaterial

Musikverein Ziesar e.V. lädt ein



Wann: Sonntag - 19. Juni 2022 - 15.00 Uhr

Wo: Burgpark an der Burg Ziesar

Was: Picknickkonzert
Eintritt frei!

NEUSTART
AMATEURMUSIK

NEU
START
KULTUR

BMCO
BUND
MUSIK
KOMMISSION
OBERHAUSEN

Die Staatsagentur der Bundesregierung
für Kultur und Medien

... jetzt geht's wieder los!

9. Juli 2022

★ ★ ★

Sport- &

21. Parkfest
Gräben



12. Trecker- & Oldtimertreffen
Fläming-Musikanten Marzahna
Kuchenbuffett
Kinderprogramm, Hüpfburg
Preiskegeln u. v. m.
Konzert mit TEAM 67
Tanz in die Nacht im Disco-Sound

Nachrichten aus der Görzker Geschichte

Geschichte und Geschichten

„Nachrichten aus der Görzker Geschichte“, so lautet der Obertitel dieser Rubrik im Amtsblatt und so heißt auch ein Buch, dessen erster Teil vor kurzem erschienen ist. Es ist keine Neuauflage der 1989/90 erschienenen Görzker Chronik sondern die Auswertung von derzeit verfügbaren Quellen zu einzelnen Themen und somit als Ergänzung der Chronik zu sehen.

Im Inhalt finden sich kleine Episoden, tragische Ereignisse, Erlebnisberichte und auch Kuriositäten. Das alles hatte seinerzeit keinen Platz in den Chronikausgaben 1989/90 gefunden, gehört aber doch zu den berichtens- und erhaltenswerten Informationen, die nicht der Vergessenheit anheim fallen sollten.

Bei älteren Lesern werden vielleicht Erinnerungen geweckt und den Jüngeren wird ein Einblick geboten in das Görzke ihrer Vorfahren. Das Buch enthält Beiträge, die erstmalig veröffentlicht werden und solche, die die regelmäßigen Leser des Amtsblattes vielleicht kennen:

Die Dokumente der Görzker Kirchturm-Kugel
Die Görzker Münzen
Sandmann-Puppen made in GDR, in Görzke
1939. Neue Straßennamen für Görzke?
Der Einzug technischer Neuheiten: Rundfunk

„Sorgsame Hand und ein Klumpen vom Ton ...“ – Die Görzker Töpfer-Innung
Erinnerungen an die Kindheit: Gertrud Wegener
Von Rennfahrern und Wunderkindern im Ballsaal
Görzke im Mai 1945
Erinnerungen an die Kindheit: Wolfram Bartlog
Der „Sportverein Görzke e. V.“
Görzker Familiennamen ...
Phantastische Schlagzeilen und unglaubliche Meldungen
Der Einzug technischer Neuheiten: Fernsehen
Görzkes altehrwürdiges Straßenpflaster
Auf der Suche nach gefallenen und vermissten Soldaten des Zweiten Weltkrieges
Die Konservenfabrik
Der Einzug technischer Neuheiten: Das Fahrrad
Görzker Siegel und Wappen
Vom Rittergut zum Handwerkerhof
Die Entstehungsgeschichte der 1989/90 erschienenen Görzker Chronik
Bilder eines kurzen Lebens: Friedrich Hanitzsch
Der Einzug technischer Neuheiten: Automobil & Co.

(Jürgen Bartlog „Nachrichten aus der Görzker Geschichte“, Teil 1, 116 Seiten, Selbstverlag Eugen und Constanze Gliege, Semlin, 20,00 Euro – erhältlich bei Jürgen Bartlog in Görzke – Teil 2 erscheint voraussichtlich 2023)

(jb)

Kaufe Haus von Privat Rentenbasis/Wohnrecht

Tel.: 0331 / 281 298 65

möglich sind:

- Einmalzahlung
- monatliche Rente
- festes Einkommen
- lebenslanges Wohnrecht
- Unterstützung im persönlichen Umfeld



Pfingsten

Das Beste aus den Feiertagen machen



ANZEIGEN

Wir wünschen allen unseren Kundinnen und Kunden frohe Pfingsten!

Die exklusive Einbauküche

KÜCHENSTUDIO LORENZ

Mike Lorenz
Domlinden 16
14776 Brandenburg an der Havel
Telefon: (0 33 81) 28 81 91
Fax: (0 33 81) 28 81 92
Funk: (01 71) 4 87 04 61
E-Mail: mike_lorenz@web.de
www.kuechenstudio-lorenz.de

Erfrischend sauer

Frühlingszeit ist Rhabarber-Zeit. Der säuerliche bis mitunter sehr saure Geschmack der Pflanze verleiht vielen Kuchen und Desserts eine besondere Note. Darüber hinaus wird Rhabarber auch zu Saft oder Konfitüre verarbeitet. Wer es richtig sauer liebt, kommt an Rhabarber nicht vorbei. Es sind verschiedene Fruchtsäuren und Oxalsäuren, die dem grün-roten Gemüse (!) diese Ge-

schmacksrichtung verpassen. Doch den typisch säuerlichen Geschmack kann man auch etwas entschärfen – zum Beispiel, indem man Rhabarber gemeinsam mit Milchprodukten verzehrt.



Foto: pixabay.com

Wir wünschen frohe Pfingsten

Ludwig

Modelleisenbahnen
Uhren
Schmuck

Handel & Reparaturen von Modelleisenbahnen, Uhren und Schmuck, Batteriewechsel, Ohrlochstechen

Öffnungszeiten:
Mo, Di + Fr 9 – 13 Uhr 15 – 18 Uhr
Mi 9 – 13 Uhr geschlossen
Do, Sa geschlossen
(n. Vereinb. möglich)

Telefon: 033830 / 317 und 033830 / 61840

**Inhaber Hans-Gerd Ludwig
Schloßstraße 1 · 14793 Ziesar**

Schauen Sie rein, es lohnt sich!

Kreativität und Neuanfang

Pfingsten gilt als „Geburtstag der Kirche“ und ist Symbol für Kreativität und Neuanfang. Dass in Deutschland auch der Pfingstmontag ein Feiertag ist, liegt daran, dass seit Jahrhunderten die



drei zentralen christlichen Feste sozusagen „doppelt“ gefeiert werden – mit dem zweiten Weihnachtsfeiertag, dem Ostermontag und eben auch dem Pfingstmontag.

HERRMANN

Schreib- & Spielwaren • Zeitschriften

ENRICO HERRMANN
Inhaber

wünscht ein sonniges Pfingstfest

BREITER WEG 31, 14793 ZIESAR
TEL. 0173-2933499
033830-188905



Brotvögel statt gebratener Tauben

Im Mittelalter wurden zu Pfingsten kleine Kunstwerke in Gestalt einer sitzenden Taube untereinander verschenkt. Das Tier wurde allerdings nicht nur symbolisch dargebracht, traditionell kam beim



Pfingstessen auch gebratene Taube auf den Tisch. Traditionen wie diese gibt es noch in einigen Regionen, wie zum Beispiel im Allgäu, allerdings wird die Taube in Form von Brotvögeln dargereicht.



Foto: pixabay.com

Pfingsten

Das beste aus den Feiertagen machen



ANZEIGEN

Die Taube zu Pfingsten

Schon die frühen Christen haben mit Symbolen versucht, das Unsichtbare – den Heiligen Geist – begreiflich zu machen. Die Taube ist ein solches Symbol. In der biblischen Pfingstgeschichte kommen zwar keine Tauben vor. Doch in der Erzählung von der Taufe Jesu öffnet sich der Himmel und der Geist Gottes schwebt in Gestalt einer Taube auf ihn herab.

In der Barockzeit wurden zu Pfingsten lebende Tauben in den Kirchen freigelassen.



Foto: pixabay.com

Mehr als 30 Arten

Eine beliebte Zierpflanze, die nach dem Pfingstfest benannt ist, ist die Pfingstrose. Sie heißt so, weil sie eben zu Pfingsten blüht und eine Ähnlichkeit zu Rosenblüten aufweist. Rosen sind sie allerdings nicht, son-

dern Hahnenfußgewächse. In Europa, Asien und Nordamerika sind mehr als 30 Arten von Pfingstrosen verbreitet.



Foto: wikimedia.org / Orjen



Foto: wikimedia.org / Kurt Stüber

Gefüllte Blüte einer Sorte der Gemeinen Pfingstrose (*Paeonia officinalis*), die auch Bauern-Pfingstrose genannt wird.



Foto: wikimedia.org / Max.oppo

Paeonia daurica subsp. *mlokosewitschii*: Sie kommt in Aserbaidschan, in Georgien und im südlichen europäischen Russland vor.

Paeonia corsica: Sie kommt in Sardinien, Korsika und Griechenland vor.

Frohe und gesunde Pfingsten wünscht

Hausmeisterservice & Reparaturen
Helmut Höhne

Petritor 20 · 14793 Ziesar
Tel. 03 38 30 / 6 11 42 • FT 0172 / 3 92 82 68

Lagerung von Erdbeeren

Erdbeeren werden idealerweise im Gemüsefach des Kühlschranks gelagert – und dafür am besten in ein Sieb gegeben. So kommt von allen Seiten Luft an die Beeren und eventuell vorhandene Feuchtigkeit kann abtropfen. Wer kein Sieb zur Hand hat, legt die Erdbeeren auf einen mit Küchenpapier ausgelegten Teller oder eine mit Küchenpapier ausgelegte Schale. Die Früchte sollten erst gewaschen werden, wenn man sie auch verzehren möchte. Sonst werden die Beeren feucht und es kann sich schneller Schimmel bilden.

Außerdem wird so das Aroma verwässert. Während der Lagerung, sollte das Grün noch an den Beeren bleiben – das erhält das Aroma. Erdbeeren außerdem nicht bei Zimmertemperatur lagern: Dadurch verdunsten sie schnell viel Feuchtigkeit, wodurch sie schrumpelig und matschig werden.



Foto: pixabay.com



Schöne Pfingsten

Oliver

SENS

Dachdeckermeister

- Giebel & Gaubenverkleidung
- Steil- & Flachdach
- Holzbau
- Dachklempnerarbeiten
- Schieferarbeiten
- Gerüstbau
- Schornsteinkopfsanierung



Lindenstraße 77 • 14793 Gräben
Tel.: 033833 / 709 38 • Mobil: 0172 902 36 64

Buckau 1075 Jahre: Dorffest am 18. Juni

Kaffeetafel, Kirchweih- und Rummelmusik auf der Orgel und als Höhepunkt das Rock-Konzert mit MATADOR

Buckau, seit der Steinzeit ein beliebter Wohnort, ist eines der ältesten Dörfer des heutigen Brandenburg. Auch seine urkundliche Erst-Erwähnung stammt schon von Kaiser Otto aus dem Jahre 946. 2021 war also das 1075. Jubiläum zu feiern. Coronabedingt holen wir das jetzt nach:

- mit einer Kaffeetafel zwischen Kirche, Schulhaus und Heimatscheune von 15 und 18 Uhr.
- mit einem kleinen Orgelkonzert mit lustiger Kirchweih- und Rummelmusik um 16 Uhr
- mit einem Rock-Konzert mit der bekannten Fläming-Kult-



band MATADOR ab 18 Uhr mit open end

Wir feiern unser kleines Dorf an unserer großen Kaffeetafel mit

„Weißt Du noch?“ und „Haste schon gehört?“ und mit den berühmten Buckauer Kuchen. Wir feiern endlich wieder einen Sommer ohne Masken und

Maßnahmen und mit Musik zum Tanzen und Mitsingen. Alte und Junge, neue und alte Buckauer, Dretzener, Wittstocker, Steinberger (und Pramsdorfer!) können wieder fröhlich sein, denn:

„Kastanie und Linde blüht – freue Dich, Du bist auf erdbebensicherem Gebiet!“

Auch unsere freundlichen Nachbarn aus der Umgebung sind herzlich willkommen. Wie immer in Buckau: Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Es laden ein der Buckauer Heimatverein, der Dorfkirchenverein Buckau und die Gemeinde Buckau

Ich möchte mich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Jugendweihe

auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich bedanken.

Paul Lucas Preuß
Ziesar, im Mai 2022



Strategiekonferenz Fläming-Havel mit reger Beteiligung

Auf Einladung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Fläming-Havel haben am 12. Mai rund 65 Teilnehmende den Entwurfsstand der regionalen Entwicklungsstrategie für die Jahre 2023 bis 2027 diskutiert. Im Tagungshaus der Heimvolkshochschule am Seddiner See sprachen sich die Aktiven aus dem ländlichen Raum des Landkreises Potsdam-Mittelmark und der Stadt Brandenburg an der Havel dafür aus, auch weiterhin die Förderung der Daseinsvorsorge in den Mittelpunkt der Arbeit zu stellen.

Die Konferenz bildete den Abschluss der vielfältigen digitalen Beteiligungsmöglichkeiten in den vergangenen Monaten. Regionalmanager Heiko Bansen von der LAG Fläming-Havel stellte die wesentlichen Ziele der Strategie vor, mit der sich die Region um Fördermittel aus dem europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes in den Jahren ab 2023 bewerben wird. Die drei Schwerpunkte Daseinsvorsorge, Tourismus und nachhaltiges Wirtschaften wurden dabei

bestätigt, wobei die Daseinsvorsorge durch Dorfentwicklung und Förderung des Ehrenamtes bei einer Wichtung die meisten Punkte erhielt.

Besonders rege nutzten die Anwesenden die Zeit zum persönlichen Austausch und zur Erstellung weiterer Ideenblätter. „Es war toll, sich nach langer Zeit wieder persönlich austauschen zu können und viele engagierte Menschen kennenzulernen.“ so Eveline Vogel vom Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe. Mit mobilen Angeboten zur Vermarktung regionaler Produkte oder Plänen zur Sanierung des Freibades in Golzow kamen dabei auch bisher noch unbekannte Ideen auf die Tische und Pinnwände. Mehrfach wurde die Bedeutung von Klimaschutz und Nachhaltigkeit betont, die zukünftig bei der Projektbewertung stärker berücksichtigt werden sollen.

Diese und weitere Anregungen werden nun in die Strategie eingearbeitet, die Ende Juni auf der LAG Mitgliederversammlung beschlossen werden soll. Alle bisherigen Ergebnisse finden sich unter: <https://flaeming-havel.de/>

*Liebe Anzeigenkundinnen,
liebe Anzeigenkunden,*

nach **30 Jahren** Tätigkeit ist es nun Zeit, die Aufgabenbereiche an meinen Nachfolger zum 30. Juni 2022 abzugeben.

Nette Menschen habe ich kennengelernt und gerne mit Ihnen zusammen gearbeitet. Ich danke Ihnen. Schenken Sie auch dem neuen Mitarbeiter weiterhin Ihr Vertrauen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie beste Gesundheit und viel Erfolg bei Ihrer Arbeit.

Ihre Anzeigenberaterin E. Gerds



So gut für uns!

IKKBB
Innungskrankenkasse
Brandenburg und Berlin

Wer, wenn nicht
Wir.
Wo, wenn nicht
Hier.

➤ **100 % Erstattung** aller laut STIKO empfohlenen **Reiseschutzimpfungen**

Tipp: Das Tropeninstitut rechnet Reiseschutzimpfungen direkt mit der IKK BB ab. **Ihr Vorteil: Vorkasse und Kosten-erstattungsantrag entfallen.**

ICH BIN FÜR SIE DA

Ilona Tietz

0171 86 19 045

vertrieb-brandenburg@ikkbb.de

Wenn die Sonne lacht, muss dann die Haut weinen?

Sonne, Wärme und Licht tun gut. Doch Sonnenbaden daheim und an den Stränden der Welt birgt auch Risiken. Gut geschützt lassen sich die Strahlen aber ohne Reue genießen. Die IKK BB rät:

Die Wirkung von Licht und Wärme ist wohltuend. Sparsam dosiert, hebt die Sonne die Stimmung, regt Kreislauf und Stoffwechsel an, fördert die Vitamin-D-Bildung und kräftigt den Knochenbau. Doch es gibt Schattenseiten: Wer das Sonnenbaden übertreibt, riskiert Sonnenbrand, Hitzschlag oder sogar Hautkrebs. Auf ungeschützte Stellen der Haut gehört daher immer Sonnenschutz! Und Sie sollten sich nie lange in der prallen Sonne aufhalten. Viel Sonneneinstrahlung schädigt Haut und Augen nachhaltig durch UV-A und UV-B-Strahlen: UV-B-Strahlen sind verantwortlich für die Entstehung von Hautkrebs. Um ihr Eindringen zu reduzieren, schützt sich unsere Haut durch eine verdickte Hornschicht („Lichtschwiele“) und durch Bräunung (eingelagerte Melanin-Pigmente in der Oberhaut).

Die UV-A-Strahlen bräunen, dringen dabei aber besonders tief in die unteren Hautschichten ein. Ungeschütztes Sonnenbaden schädigt so die elastischen und kollagenen Fasern und beschleunigt z.B. Faltenbildung oder löst Sonnenallergien aus.

Kleinkinder sollten übrigens gar nicht direkt in die Sonne! Die kindliche Haut sollte vollständig bedeckt sein und das Kind im Schatten spielen. Und auch dann gilt: Kinder im Sommer immer mit hochdosierten Sonnencremes schützen!

Kleines Hautschutz-ABC:

A wie Ausweichen

Gönnen Sie der Haut Zeit zum Gewöhnen, mit gehörig viel Schatten. Brutzeln in der Mittagssonne zwischen 11 und 15 Uhr ist selbst für fortgeschrittene Sonnenanbeter nichts.

B wie Bekleiden

Zum coolen Sommer-Outfit gehören als Kopfbedeckung auch eine trendige Mütze, Hut oder bunte Tücher. Achtung: Gesicht und Nacken verbrennen leicht. Eincremen!

C wie Cremen

Viel hilft viel! Cremen Sie unbedeckte Körperstellen mit einer ordentlichen Portion Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor ein. Einmal hilft nicht durch

den sonnigen Tag, also zwischendurch erneuern.

IKKBB-Tipp: Auch wer sich vor Sonne schützt, sollte regelmäßig die Haut untersuchen lassen. Gesetzlich Versicherte können ab 35 alle zwei Jahre ein kostenloses Hautkrebscreening in Anspruch nehmen. Für jüngere Versicherte gibt's als Extraleistung bei der IKK BB ebenfalls einen kostenlosen Hautcheck! Mehr auf www.ikkbb.de, Stichwort „Hautkrebs-Check“.

Noch mehr Rundum-Rat gibt der „Urlaubspass 2022“. Bestellen Sie ihn noch heute kostenlos bei der IKK BB auf ikkbb.de/infomaterial.



Haus & Garten

Tipps und Wissenswertes

ANZEIGEN

Erdbeeren richtig düngen

Erdbeeren werden am besten zweimal im Jahr gedüngt – im Frühjahr und im Herbst. Schon vor dem Anbau sollte man den Boden ordentlich vorbereiten, am besten mindestens einen Monat vor Pflanztermin, da Erdbeeren in frisch bearbeiteten Böden nur schwer anwach-

sen. Dafür die Erde tief umgraben, Wurzeln und Unkraut entfernen und den Aushub mit organischem Dünger mischen.



Foto: pixabay.com

Seit dem 1. Mai 2022 Firma Handwerksmeister Dennis Baum

ANZEIGE

Zum 30. April 2022 wurde die Firma Baum & Simon GbR aufgelöst. Der Firmensitz in Buckau bleibt bestehen und Handwerksmeister Dennis Baum steht für alle Fragen rund um Sanitär- und Heizungstechnik sowie Erneuerbare Energien als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung.

Mobil erreichbar unter 0152 02335466 oder unter Telefon (033830) 120385 und per E-Mail: info@hwm-baum.de



Sanitär- und Heiztechnik • Erneuerbare Energien

- Beratung und Planung
- Installation
- Wartung
- Wärmepumpen
- Natural und Active Cooling
- Regenwasser- und Solaranlagen

Buckauer Straße 12
14793 Bcukautal OT Buckau
Tel.: (03 38 30) 120 385
Fax: (03 38 30) 120 386
Funk: (0152) 02 33 54 66

E-Mail: info@hwm-baum.de
www.hwm-baum.de

Luft • Wasser • Wärme • Gas

STEFFEN SIMON

■ HEIZUNGS- UND SANITÄRTECHNIK

Bahnhofstraße 7 • 14793 Ziesar
Tel.: 01725999162 • Mail: heizung.simon22@web.de

Unsere Leistungen:
Beratung, Planung und Installation
von Wärmepumpen, Solaranlagen,
Holzheizungen und Bädern

LOKALER GEHT'S NICHT.

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige bzw. mit einem Firmenporträt in den **AMTSBLATT ZIESAR** oder in einer unserer anderen Ortszeitungen in Ihrer Nachbarschaft. Die Verteilung erfolgt flächendeckend an die Haushalte.

Auch wenn Sie sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich an unseren Medienberater!

Timo Schönefeld
Tel.: (0 33 82) 7 06 78 51 oder
(0162) 6 72 59 93
E-Mail: schoenefeld@heimatblatt.de

Ich
berate Sie
gern!